

PRESSEMITTEILUNG #387 –05.07.2022

Martin Habersaat:

Ganztagsschulangebote: Schleswig-Holstein hinkt am weitesten hinter den Wünschen der Eltern her

Zum nationalen Bildungsbericht 2022 der Bertelsmann Stiftung erklärt der bildungspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Martin Habersaat:

„Der nationale Bildungsbericht 2022 zeigt, dass Schleswig-Holstein bei den Ganztagsschulangeboten am weitesten hinter den Wünschen der Eltern herhinkt. Aktuelle Berechnungen der Bertelsmann Stiftung legen nun den Finger in einer weitere offene Wunde: Tausende Fachkräfte fehlen, wenn im Schuljahr 2026/27 das Recht auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule beginnt. Sie fehlen in einer Situation, in der das Land noch nicht verkraftet hat, dass Daniel Günther und seine Regierung eine Kita-Reform mit neuen Personalbedarfen ins Werk gesetzt haben, ohne sich gleichzeitig um eine Fachkräfteoffensive zu kümmern. Und sie fehlen in einer Situation, in der auch Stellen für Lehrkräfte an den Grundschulen längst nicht mehr alle mit gelernten Lehrkräften besetzt werden können. Studie um Studie zeigt uns auf, dass es reale Probleme im Land gibt, die auf konkrete Lösungen warten. Im Interesse der Chancengerechtigkeit brauchen wir gute Bildungsangebote überall im Land - flächendeckend. Wir brauchen personell und räumlich gut ausgestattete Schulen, über Flure und Klassenräume hinaus. Wir brauchen Lehrkräfte, Erzieher*innen und weiteres Personal mit guten Arbeitsbedingungen, vom unbefristeten Vollzeitvertrag bis hin zum brauchbaren Arbeitsplatz. Wir brauchen Ressourcen und Konzepte und eine Landesregierung, die für beides sorgt.“